



(Grund-)Farben

Für ein Bild benötigt man gar keinen kompletten Farbkasten

Themenfelder	Grundfarben Mischen von Farben
Ausstellung	Dauerausstellung
Zielgruppen	Vorschule Primarstufe 1-3
Lehrplanbezüge	Sachunterricht Kunst
Format	Dialogführung Workshop
Dauer	45 Min.(Führung) 1,5 – 2 Std. (Führung + Workshop)
Teilnehmerzahl	max. 28
Kosten	Kostenfreies Angebot!

Inhalt

In der Sammlung des Museum Goch gibt es annähernd rein weiße, blaue oder rote Kunstwerke sowie eine Arbeit, die beinahe nur aus den Grundfarben besteht. Anhand der einfarbigen Werke kann vermittelt werden, dass beispielsweise rot noch lange nicht immer gleich aussieht und dieses auch auf andere Farben übertragbar ist. Anhand des »Grundfarben-Bildes« kann einfaches Mischen – stets 2 Grundfarben miteinander – verdeutlicht werden. (Zusatzangebot)

Es geht darum durch theoretische und praktische Wissensvermittlung den Umgang mit Farben zu schulen. Durch das Ausprobieren ist zumeist ein besonders hoher Lernwert erreichbar. Durch das spielerische Erlernen der Grundfarben und ggf. der Vertiefung durch den Praxisteil, wächst die malerische Sachkompetenz der Schüler.

Ablauf

Als erstes geht es zu einfarbigen Bildern, um zu zeigen, dass es durchaus die Möglichkeit gibt, ein Werk mit nur einer Farbe zu gestalten. Nach dem gemeinsamen Besprechen dieser Arbeiten geht es dann zu einer Arbeit, die als gelb-rot-blau gestaltet wurde.

Im Rahmen der Führung werden ausgesuchte Werke präsentiert, die einen nahen Bezug zu Grundfarben haben. Beispielsweise wurden ausschließlich sie verwendet oder die Arbeiten sind sogar einfarbig gearbeitet. Ebenso werden die Farben weiß und schwarz aufgegriffen und ihre Verwendung erklärt.

Hinweise | Vor- und Nachbereitung

Es besteht die Möglichkeit, die sprachlich altersgerechte Führung mit einem Workshop oder auch einer erweiterten Themenbetrachtung zu ergänzen. Der Workshop ist jedoch nur in Kombination mit der Führung buchbar. Nach Möglichkeit wird das verwendete Material des Workshops an den Materialien des Künstlers und seiner verwendeten Technik angegliedert. Grundwissen über Farben wird nicht zwingend vorausgesetzt.